



## Übersicht Anforderung Landesspiele

Zur Ausrichtung der 5. Special Olympics Sommer-Landesspiele 2029

Die hier angeführten Zahlen sind beispielhaft orientiert an den Sommer Landespielen 2025 in Hanau. Dabei ist grundlegend zu berücksichtigen, dass 650 Athlet\*innen und Unified Partner\*innen und ca. 350 Trainer\*innen, 400 Volunteers sowie 100 Personen im Orga-Team unmittelbar in die Veranstaltung involviert waren. Bei steigender Athlet\*innenzahl, erhöht sich folglich auch die Zahl der Trainer\*innen. Die Zahl der Volunteers sowie des Orga-Teams ist ebenfalls davon abhängig, wie auch von der Zahl der Sportarten und Sportstätten.

### Sportstätten

Für die Durchführung der Landesspiele werden geeignete Sportstätten (indoor & outdoor) benötigt. Die folgende Übersicht zeigt die aktuell vorgesehenen Sportarten.

Hinweis: Die endgültige Auswahl und Anzahl der Sportarten werden im Rahmen der weiteren Planungen von Special Olympics Hessen festgelegt. Es kann zu Ergänzungen oder zum Wegfall einzelner Sportarten kommen.

Badminton	Kraftdreikampf
3x3 Basketball	Leichtathletik
Boccia	Radfahren
Fußball	Reiten
Gerätturnen	Schwimmen
Golf	Tanzen
Handball	Tennis
Hockey	Tischtennis
Judo	Voltigieren
Kanu	

Die unterschiedlichen Sportarten können gemeinsam an einer Sportstätte (sofern möglich) stattfinden. Ziel ist es die unterschiedlichen Sportanlagen in örtlicher Nähe zu nutzen. Da Fußball und Leichtathletik, Tischtennis sowie Schwimmen als gesetzte Sportarten gelten, bedarf es mindestens eines Stadions, eines Schwimmbads sowie einer 3-Felder Halle. Ebenso wird die erneute Ausrichtung der Sportarten Reiten und Voltigieren angestrebt, womit auch eine Reitanlage notwendig ist.

Bei den kommunalen Sportanlagen bedarf es während der Spiele eine ordnungsgemäße Reinigung der Veranstaltungsstätten sowie für die Entsorgung des Mülls während und nach den Landesspielen gesorgt wird. Außerdem muss zur Nutzung die festverbauten Anlagen an den Sportstätten, die für die Wettbewerbe benötigt werden, vorhanden und funktionstüchtig sind. Dazu gehört auch eine Beschallungsanlage und barrierefreie Toiletten sowie Umkleiden und Duschen.

### **Veranstaltungsstätten**

Neben den Sportstätten sind Flächen und Räumlichkeiten für zentrale Programmpunkte notwendig:

- **Ein öffentlicher Platz zur Eröffnungsfeier** (1.500-2.000 Personen) und Abschlussfeier (800-1.200 Personen) idealerweise Open-Air und zentral gelegen.  
Bei den Landesspielen 2025 war dies der Marktplatz in Hanau mit ca. 3.900qm mit einer 10x6m Trailer-Bühne für 1.600 Personen während der Eröffnungsfeier. Auf diesem Platz sollte auch das **Special Olympics Festival** mit dem Wettbewerbsfreien Angebot, Mitmachangebote, Informations- und Aktionsstände von Vereinen und Partnern stattfinden können
- **Gesundheitsprogramm** (zentraler Bestandteil von SO): In einem geschützten Raum können sich Athletinnen und Athleten in Gesundheitsthemen beraten oder Untersuchungen von Medizinern durchführen lassen. Dafür braucht es abgetrennte, geschützte Räume mit entsprechender Infrastruktur (Strom, Wasser, Sanitäreinrichtungen) an einer der Sportstätten. Bei den Landesspielen in Hanau dienen zwei Zelte 8x15m mit den weiteren Voraussetzungen dazu. Diese waren unmittelbar die Wettbewerbsorte Fußball und Leichtathletik angebunden.
- **Mittagsverpflegung:** Kapazität für die Versorgung von ca. 1.500 Personen pro Veranstaltungstag, bzw. den Anmeldezahlen angepasst. Diese sollten je nach Sportstätten zentral zwischen den Sportstätten oder verteilt an den Sportstätten liegen. Dazu bedarf es ausreichend Platz für ein Catering und Sitzgelegenheiten.  
In Hanau wurde mit vier verschiedenen Verpflegungsstationen gearbeitet, sie verteilen sich auf ein Festzelt am Stadion, Vorraum der Sporthalle, Vorraum und Außenbereich Schwimmbad und das Restaurant am Reiterhof.
- **Akkreditierung/Veranstaltungsbüro:** Zentral gelegene Räumlichkeiten, um die Akkreditierung und Ausstattung aller Delegationen und Helfenden abzuwickeln. Gleichzeitig dient die Örtlichkeit als zentrale Anlaufstelle während der Veranstaltung bei Fragen oder als Fundbüro und Lager des Orga-Teams (Merch, Sportmaterialien, Medaillen, Siegerehrungsmaterialien etc.)

Während der Landesspiele 2025 wurde das leerstehende 1. OG des Stadthof Hanau (ehemaliger Galeria Kaufhof) genutzt.

### **Sicherheit**

Für die Sicherheit an den Veranstaltungsstätten muss gesorgt werden. Dies wird im Sicherheitskonzept zusammengefasst.

- **Sicherheitskonzept:** Das Sicherheitskonzept wird von SOHE in enger Abstimmung mit der jeweiligen Kommune nach Festlegung der Veranstaltungsorte erstellt. Der Ausrichter unterstützt insbesondere bei örtlichen Fragen. Dazu zählt u.a. die Bereitstellung der Pläne von Flächen, Gebäuden und Straßenführungen/Sperrungen. Gemeinsam wurde das Konzept mit den Sicherheitsbehörden abgestimmt. Das Konzept orientiert sich grundsätzlich an der Hessische Versammlungsstättenrichtlinie (H-VStättR) und lokalen Bestimmungen sowie den Empfehlungen des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK).
- **Sicherheitsdienst:** Sicherheitsdienste für Veranstaltungsstätten an öffentlichen Plätzen werden während der Veranstaltung gebraucht. Diese wurden während der Landesspiele 2025 durch die Kommune organisiert und gestellt. Gern arbeitet SOHE mit lokalen Partnern zusammen.

### **Transport/Parken**

SOHE arbeitet gemeinsam mit dem Ausrichter an der Aufgabe, einfache und möglichst kostenfreie Transportmöglichkeiten für die Teilnehmenden der Landesspiele zu schaffen. Während der Landesspiele 2025 bedeutete dies einen vergünstigten Tarif für Tickets des lokalen öffentlichen Verkehrs. Diese wurden allen akkreditierten Personen kostenfrei zur Verfügung gestellt. Zudem wurde eine kostenlose Parkregelungen für alle akkreditieren Personen in den Hanauer Parkhäusern zustande gebracht. Bestimmte Parkflächen wurden für das Parken mit Behindertenausweis und (Klein-) Busse vom Ordnungsamt der Stadt Hanau für den Zeitraum der Landesspiele gesondert ausgewiesen.

### **Volunteers**

Die Koordination der Volunteers ist ein zentraler Bestandteil der Organisation von SOHE. Zur Gewinnung von Volunteers unterstützte die Stadt Hanau durch Anzeigen und weitere Öffentlichkeitsarbeit. Außerdem wurde stadtbezogene Schulungsinhalte für die Volunteers bereitgestellt sowie eine Location zur Volunteer Schulung vor Ort.

### **Öffentlichkeitsarbeit und Vermarktung**

Die Öffentlichkeitsarbeit wird zentral von SOHE gesteuert und durch den Ausrichter unterstützt, insbesondere durch die Bereitstellung kommunaler Werbeflächen sowie in der kommunalen Bericht-Erstattung. Sämtliche Vermarktungsrechte liegen bei SOHE.

#### **Hinweis:**

Diese Übersicht dient als erste Orientierung für interessierte Ausrichter. Die konkrete Umsetzung hängt stark von den örtlichen Gegebenheiten ab – jede Kommune verfügt über unterschiedliche Möglichkeiten, Sport- und Veranstaltungstätten bereitzustellen oder alternative Lösungen zu entwickeln.

Special Olympics Hessen versteht die Übersicht daher als Arbeitsgrundlage für die gemeinsame Planung. Ziel ist es, im engen Austausch mit der Ausrichterkommune die jeweils besten Optionen zu identifizieren und alle notwendigen Anforderungen gemeinsam und partnerschaftlich umzusetzen.

Um den Auswahlprozess zu unterstützen, bitten wir die interessierten Kommunen, eine erste **Aufstellung der potenziell verfügbaren Sport- und Veranstaltungsorte** zu erstellen und mit ihrer Bewerbung einzureichen.